



## Katholisches Klinikum Essen

# Presseinformation

Marienhospital Altenessen  
Hospitalstraße 24  
45329 Essen  
Tel. (02 01) 6400-1310

Philippusstift  
Hülsmannstraße 17  
45355 Essen  
Tel. (02 01) 6400-1370

St. Vincenz Krankenhaus  
Von-Bergmann-Straße 2  
45141 Essen  
Tel. (02 01) 6400-1340

Homepage <http://www.kk-essen.de>  
Zeitschrift <http://www.gesundinessen.de>  
Facebook <https://www.facebook.com/katholischesklinikumessen>  
Google+ <https://plus.google.com/112605166316317693064>  
Twitter [https://twitter.com/KK\\_Essen](https://twitter.com/KK_Essen)  
Xing <https://www.xing.com/companies/katholischesklinikumessengmbh>

### **Ihr Ansprechpartner:**

Stefan Mattes  
Tel. (02 01) 6400-1020  
Fax (02 01) 6400-1029  
Mail [s.mattes@kk-essen.de](mailto:s.mattes@kk-essen.de)  
Internet [www.kk-essen.de](http://www.kk-essen.de)

Essen, 28.06.2017

## **Spendenübergabe der Geburtsklinik am Marienhospital Altenessen an Kolumbienhilfe Schwester Teresina**

**Einnahmen des Familienfests in Höhe von  
1000 Euro wurden auf Gemeindefest  
überreicht**

Am Sonntag, den 25. Juli, fand im Rahmen des Gemeindefestes von St. Johann Baptist in Altenessen eine Spendenübergabe der Geburtsklinik am Marienhospital Altenessen an die Kolumbienhilfe Schwester Teresina statt. Insgesamt kamen beim Familienfest, das am 20. Mai stattfand, Einnahmen von fast 800 Euro zusammen. Die Geschäftsführung des Katholischen Klinikums Essen (KKE), zu dem das Marienhospital Altenessen gehört,

rundete die Summe auf 1000 Euro auf. Der Spendenbetrag kam durch viele kleine Beiträge für Ponyreiten, Hüpfburg sowie für Speisen und Getränke zusammen. Die Kolumbienhilfe hatte auf dem Fest ebenfalls einen Informationsstand und konnte so über den Verkauf von Waffeln auch zu der Spendensumme beitragen.

Die Kolumbienhilfe Schwester Teresina e.V. wurde bereits 2009 aus einem Familienkreis der Kirchengemeinde St. Johann Baptist in Essen-Altenessen gegründet. Schwester Teresina Ellebracht von den Schwestern vom armen Kinde Jesu ist in Altenessen aufgewachsen und arbeitet seit 1947 in Kolumbien.

Der gemeinnützige Verein unterstützt die Arbeit der Schwestern vom armen Kinde Jesu in Kolumbien und insbesondere die Förderung der Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen aus den Armenvierteln in Bogota. Der Zweck wird verwirklicht durch Geld- und Sachspenden, die Übernahme von Patenschaften und die Durchführung von Veranstaltungen.

Gerd Urban, Mitglied der Kolumbienhilfe, bedankte sich für die Spende: „Aktuell fehlt es besonders an Medikamenten, wofür wir das Geld sehr gut gebrauchen können.“ Manfred Sunderhaus, Geschäftsführer des KKE, erläutert: „Wir haben die Einnahmen des Familienfestes schon immer an verschiedene Einrichtungen gespendet. Die Entscheidung für die Kolumbienhilfe passt ganz besonders gut, da einerseits über die Kirchengemeinde und andererseits über das Thema Kinder eine enge inhaltliche Verbindung zum Marienhospital mit der Geburtsklinik besteht.“

**Bild:** V.l.n.r.: Martina Sieweke, ex. Kinderkrankenschwester,  
Dr. Justine Speth, Ltd. Oberärztin der Gynäkologie  
und Geburtshilfe,  
Gerd Urban, Mitglied der Kolumbienhilfe,  
Manfred Sunderhaus, Geschäftsführer des KKE